

Teil der Familie Gottes

Sonntag

Eph 3,14-15 3/14 Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, 3/15 von dem jede Vaterschaft in den Himmeln und auf Erden benannt wird:

Mt 6,9 Betet ihr nun so: Unser Vater, der [du bist] in den Himmeln, geheiligt werde dein Name;

Lk 11,2 Er sprach aber zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name; dein Reich komme;

Joh 20,17 Jesus spricht zu ihr: Rühre mich nicht an, denn ich bin noch nicht aufgefahren zum Vater. Geh aber hin zu meinen Brüdern und sprich zu ihnen: Ich fahre auf zu meinem Vater und eurem Vater und zu meinem Gott und eurem Gott.

2 Mo 3,10 Nun aber geh hin, denn ich will dich zum Pharao senden, damit du mein Volk, die Söhne Israel, aus Ägypten herausführst!

2 Mo 5,1 Danach gingen Mose und Aaron hinein und sagten zum Pharao: So spricht der HERR, der Gott Israels: Laß mein Volk ziehen, damit sie mir in der Wüste ein Fest feiern!

Gal 3,26.29 3/26 denn ihr alle seid Söhne Gottes durch den Glauben an Christus Jesus.

3/29 Wenn ihr aber des Christus seid, so seid ihr damit Abrahams Nachkommenschaft [und] nach Verheißung Erben.

Montag

Ps 50,10-12 50/10 Denn mein ist alles Getier des Waldes, das Vieh auf tausend Bergen. 50/11 Ich kenne alle Vögel der Berge, und was sich tummelt im Feld, ist mir bekannt. 50/12 Wenn mich hungerte, ich würde es dir nicht sagen; denn mein ist die Welt und ihre Fülle.

Ps 24,1 Von David. Ein Psalm. Des HERRN ist die Erde und ihre Fülle, die Welt und die darauf wohnen.

1 Chr 29,13-14 29/13 Und nun, unser Gott, wir preisen dich, und wir loben deinen herrlichen Namen. 29/14 Denn wer bin ich, und was ist mein Volk, daß wir imstande waren, auf solche Weise freigebig zu sein? Denn von dir kommt alles, und aus deiner Hand haben wir dir gegeben.

Hag 2,8 Mein ist das Silber und mein das Gold, spricht der HERR der Heerscharen.

1 Chr 17,1-2 17/1 Und es geschah, als David in seinem Haus wohnte, sagte David zum Propheten Nathan: Siehe, ich wohne in einem Haus aus Zedern, die Lade des Bundes des HERRN aber [wohnt] unter Zeltdecken. 17/2 Und Nathan sagte zu David: Tu alles, was du im Herzen hast! Denn Gott ist mit dir.

1 Mo 1,1 Im Anfang schuf Gott die Himmel und die Erde.

1 Joh 1,3 was wir gesehen und gehört haben, verkündigen wir auch euch, damit auch ihr mit uns Gemeinschaft habt; und zwar ist unsere Gemeinschaft mit dem Vater und mit seinem Sohn Jesus Christus.

Ps 33,6.9 33/6 Durch des HERRN Wort sind die Himmel gemacht und all ihr Heer durch den Hauch seines Mundes.

33/9 Denn er sprach, und es geschah; er gebot, und es stand da.

Dienstag

1 Kor 2,2 Denn ich nahm mir vor, nichts anderes unter euch zu wissen, als nur Jesus Christus, und ihn als gekreuzigt.

Mt 6,33 Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, und dies alles wird euch hinzugefügt werden.

Ps 23,1 Ein Psalm. Von David. Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Ps 37,25 Ich war jung und bin auch alt geworden, doch nie sah ich einen Gerechten verlassen, noch seine Nachkommen um Brot betteln;

Phil 4,19 Mein Gott aber wird alles, was ihr bedürft, erfüllen nach seinem Reichtum in Herrlichkeit in Christus Jesus.

Joh 14,15-17 14/15 Wenn ihr mich liebt, so werdet ihr meine Gebote halten; 14/16 und ich werde den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Beistand geben, daß er bei euch sei in Ewigkeit, 14/17 den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, weil sie ihn nicht sieht noch ihn kennt. Ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein.

Joh 16,13 Wenn aber jener, der Geist der Wahrheit, gekommen ist, wird er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn er wird nicht aus sich selbst reden, sondern was er hören wird, wird er reden, und das Kommende wird er euch verkündigen.

1 Kor 12,4-11 12/4 Es gibt aber Verschiedenheiten von Gnadengaben, aber [es ist] derselbe Geist; 12/5 und es gibt Verschiedenheiten von Diensten, und [es ist] derselbe Herr; 12/6 und es gibt Verschiedenheiten von Wirkungen, aber [es ist] derselbe Gott, der alles in allen wirkt. 12/7 Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes zum Nutzen gegeben. 12/8 Dem einen wird durch den Geist das Wort der Weisheit gegeben, einem anderen aber das Wort der Erkenntnis nach demselben Geist; 12/9 einem anderen aber Glauben in demselben Geist, einem anderen aber Gnadengaben der Heilungen in dem einen Geist, 12/10 einem anderen aber [Wunder-]Kräfte, einem anderen aber Weissagung, einem anderen aber Unterscheidungen der Geister; einem anderen aber [verschiedene] Arten von Sprachen, einem anderen aber Auslegung der Sprachen. 12/11 Dies alles aber wirkt ein und derselbe Geist und teilt jedem besonders aus, wie er will.

Apk 17,25.28 17/25 noch wird er von Menschenhänden bedient, als wenn er noch etwas nötig hätte, da er selbst allen Leben und Odem und alles gibt.

17/28 Denn in ihm leben und weben und sind wir, wie auch einige eurer Dichter gesagt haben: 'Denn wir sind auch sein Geschlecht.'

Mittwoch

5 Mo 6,5 Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deiner ganzen Kraft.

Mt 22,37 Er aber sprach zu ihm: 'Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Verstand.'

5 Mo 10,12-13 10/12 Und nun, Israel, was fordert der HERR, dein Gott, von dir als nur, den HERRN, deinen Gott, zu fürchten, auf allen seinen Wegen zu gehen und ihn zu lieben und dem HERRN, deinem Gott, zu dienen mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele, 10/13 indem du die Gebote des HERRN und seine Ordnungen, die ich dir heute gebe, hältst, dir zum Guten?

1 Joh 5,3 Denn dies ist die Liebe Gottes, daß wir seine Gebote halten, und seine Gebote sind nicht schwer.

Mt 7,21-27 7/21 Nicht jeder, der zu mir sagt: Herr, Herr! wird in das Reich der Himmel eingehen, sondern wer den Willen meines Vaters tut, der in den Himmeln ist. 7/22 Viele werden an jenem Tage zu mir sagen: Herr, Herr! Haben wir nicht durch deinen Namen geweissagt und durch deinen Namen Dämonen ausgetrieben und durch deinen Namen viele Wunderwerke getan? 7/23 Und dann werde ich ihnen bekennen: Ich habe euch niemals gekannt. Weicht von mir, ihr Übeltäter! 7/24 Jeder nun, der diese meine Worte hört und sie tut, den

werde ich einem klugen Mann vergleichen, der sein Haus auf den Felsen baute; 7/25 und der Platzregen fiel hernieder, und die Ströme kamen, und die Winde wehten und stürmten gegen jenes Haus; und es fiel nicht, denn es war auf den Felsen gegründet. 7/26 Und jeder, der diese meine Worte hört und sie nicht tut, der wird einem törichten Mann verglichen werden, der sein Haus auf den Sand baute; 7/27 und der Platzregen fiel hernieder, und die Ströme kamen, und die Winde wehten und stießen an jenes Haus; und es fiel, und sein Fall war groß.

Donnerstag

Mt 6,19-21 6/19 Sammelt euch nicht Schätze auf der Erde, wo Motte und Rost zerstören und wo Diebe durchgraben und stehlen; 6/20 sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motte noch Rost zerstören und wo Diebe nicht durchgraben noch stehlen; 6/21 denn wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein.

Jak 2,23 Und die Schrift wurde erfüllt, welche sagt: 'Abraham aber glaubte Gott, und es wurde ihm zur Gerechtigkeit gerechnet, und er wurde 'Freund Gottes genannt.'

1 Mo 12,2-3 12/2 Und ich will dich zu einer großen Nation machen und will dich segnen, und ich will deinen Namen groß machen, und du sollst ein Segen sein! 12/3 Und ich will segnen, die dich segnen, und wer dir flucht, den werde ich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter der Erde!

Gal 3,9 Folglich werden die, die aus Glauben sind, mit dem gläubigen Abraham gesegnet.

Anregungen & Feedback: sabbatschultexte@gmx.at